

Die "Stillen Helden" aus dem Kreis Landsberg engagieren sich in vielfältiger Weise

Dem Landsberger **Peter Olbrich**, der seit 26 Jahren im Ehrenamt tätig ist, liegt der Umweltschutzgedanke sehr am Herzen. Als selbstständiger Hausmeister und Gartenpfleger setzt er sein Wissen über Artenschutz, Bepflanzungen und natürliche Schädlingsbekämpfung ein und sensibilisiert Wohneigentümer und Gartenbesitzer. Gebäudebrüterschutz für Schwalben, Mauersegler und andere Vogelarten ist sein Aufgabengebiet beim Landesbund für Vogelschutz, außerdem ist er für Kartierungsarbeiten für die Bestände der Vogelwelt zuständig. "An Infoständen in der Fußgängerzone und bei Vorträgen in Kindergärten leistet Peter Olbrich Aufklärungsarbeit", so Eichinger. Auch Landwirtschaftsbetriebe, denen er mit Rat und Tat zur Seite steht, liegen ihm sehr am Herzen.

Gabriele Ortner aus Riederau hilft unter anderem Geflüchteten bei der gesellschaftlichen Eingliederung, Jobsuche oder Arzt- und Klinikbesuchen. Durch ihre empathische und fürsorgliche Art hat sie eine Vielzahl an Menschen dabei unterstützt, in Deutschland Fuß zu fassen. Aufgrund der Schaffung vertrauensvoller Verhältnisse, habe Gabriele Ortner so manchen problematischen Lebensweg verhindert, sagte Landrat Eichinger. "Mein Ehrenamt macht mir so viel Freude und ich habe es genossen, so Zugang zu einem anderen Kulturkreis gefunden zu haben", freute sich Ortner selbst.

Eine Kapelle als Ort der Ruhe und Erholung

Brigitte Rid ist laut Eichinger "der gute Geist von Obermeitingen". Sie engagiert sich bereits seit 1976 ehrenamtlich und ist unter anderem Seniorenbeauftragte und engagiert sich im Eine-Welt-Verkauf. "Sie hört sich die Sorgen der Menschen an und hilft, wo sie kann." Bei den Kindern war sie als Leiterin von Kommunion- und Firmengruppen immer sehr beliebt und gestaltete die Nachmittage abwechslungsreich und kreativ.

Der Dienhausener **Matthäus Unsin** organisiert Benefizkonzerte im Zweijahrestakt und schaffte mit dem Bau der Crescentiakapelle in seinem Heimatort einen Ort der Ruhe, Entspannung und Erholung. Landrat Eichinger: "Herr Unsin ist ein Mensch, der für jeden ein offenes Ohr hat, anpackt, wenn er gebraucht wird und nicht viele Fragen stellt. Durch den Bau der Crescentiakapelle mit einem immer größer werdenden Areal, hat er für Menschen einen magischen Ort geschaffen, der einer immer größer werdenden Beliebtheit erfreut."

Ingolf Wunderlich aus Landsberg ist Vorstandsmitglied und Jugendtrainer beim Ruderclub am Lech Kaufering, Koordinator bei der Nachbarschaftshilfe

Landsberg und unterstützt die Herkomer Konkurrenz. "Ingolf Wunderlich springt ein, wenn andere verhindert sind und stellt private Vorhaben immer hinter die Pläne des Ruderclubs", so Eichinger.

Quelle: https://www.augsburger-allgemeine.de/landsberg/landkreis-landsberg-der-kreis-landsberg-ehrt-seine-stillen-helden-id64369971.html?wt_mc=redaktion.escenic-reco.article.desktop